

Badminton-Bezirksmeisterschaftstitel im Doppel für Nina Lang **Weiterer Stockerlplatz für Thomas Holler**

Die Kinder und Jugendlichen des SLC Kirchberg i.W. nahmen heuer wieder an den Bezirksmeisterschaften des Bezirkes Niederbayern/Oberpfalz teil. Die Meisterschaft fand am 21. Juli bei sommerlichen Temperaturen in Landshut statt. Die Spiele wurden im K.O-System ausgetragen, wobei die einzelnen Plätze im Anschluss im Gruppenmodus ausgespielt wurden, so dass jeder Spieler pro Disziplin mindestens je 2 Spiele hatte.

Für den SLC Kirchberg gingen an den Start:

Felix Schachenmayer und Lukas Ujvari jeweils im Doppel und im Einzel (U13)
Thomas Holler und Nina Lang im Mixed, Einzel und Doppel (U17)



Die erfolgreichen Meisterschaftsspieler des SLC:

Von links:

Felix Schachenmayer, Nina Lang, Lukas Ujvari, Thomas Holler

Felix ging mit einem Partner aus Roding im Doppel an den Start. Das erste Spiel wurde von dem niederbayerisch-oberpfälzischem Doppel souverän gewonnen. Das zweite Doppel gegen zwei Wolfsteiner Spieler verlief sehr spannend und konnte von Felix und Partner Finn Overdick im dritten Entscheidungssatz in der Verlängerung 22:20 gewonnen werden. Felix/Finn standen damit im Halbfinale und erreichten schlussendlich den hervorragenden Platz 4 bei 11 Paarungen.

Lukas hatte sich kurzfristig zum Start entschieden, auch er bekam einen Doppelpartner zugeteilt. Die beiden erreichten Platz 7. Im Einzel gingen sowohl Lukas als auch Felix mit je einem klaren Sieg in die zweite Runde. Hier allerdings scheiterten beide in je zwei Sätzen. Von den abschließenden Einzeln konnte Felix eines gewinnen, Lukas verlor knapp.

Nina Lang und Thomas Holler konnten bereits morgens im Mixed U17 den ersten Podiumsplatz holen. Thomas ging mit einer Freimeldung in das Doppel-Turnier. Vorerst fand sich kein übriger Partner.

Im Laufe des Vormittages stellte sich heraus, dass er in Altersklasse U19 starten kann, da hier ein Spieler ebenfalls freigemeldet war. Er bekam mit ihm einen Partner, der erst kürzlich zum Badmintonsport gewechselt war und für Landshut spielt. Auch hier konnte Thomas den 3. Platz erreichen und verpasste nur knapp in einem Drei-Satz-Krimi, der leider an die Rodinger Gegner ging, den Vize-Meistertitel. Nina ging im Einzel U17 ebenfalls souverän Spiel um Spiel an und sicherte sich den Vize-Meistertitel. Die abschließende Paradedisziplin von Nina, das Damendoppel, sollte aber erst am Nachmittag kommen. Hier ging sie mit einer Partnerin aus Freystadt an den Start und gewann souverän ohne Satzverlust den Bezirksmeisterschafts-Titel im Doppel U17.

Bettina Hanny